



# Pressemitteilung

## Symposium zum 90. Geburtstag von Walter Jens

**Die Universität Tübingen würdigt den Hochschullehrer, Schriftsteller und Intellektuellen und seine Verdienste mit einem Festabend und einer Veranstaltung des Seminars für Allgemeine Rhetorik**

**Myriam Hönig**  
Leiterin

**Antje Karbe**  
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788  
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566  
myriam.hoenig[at]uni-tuebingen.de  
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

[www.uni-tuebingen.de/aktuell](http://www.uni-tuebingen.de/aktuell)

Tübingen, den 22.04.2013

Walter Jens ist einer der profiliertesten Intellektuellen der Bundesrepublik. Über Jahrzehnte hinweg hat der Hochschullehrer in allen wichtigen Debatten Stellung bezogen. Er war Schriftsteller, Kritiker, homme de lettres, aber auch ein konsequenter Demokrat, ein Prediger der Vernunft – ob auf dem Kirchentag, bei den Protesten in Mutlangen oder als Präsident der Akademie der Künste. Dabei blieb er der Universität Tübingen und ihrem von ihm gegründeten Seminar für Allgemeine Rhetorik stets treu. Walter Jens steht für eine Rhetorik, die sich einmischt, für die Aktualität der Antike und die Überzeugung, dass Demokratie und Rhetorik zusammengehören.

Die Universität Tübingen veranstaltet anlässlich des 90. Geburtstags von Walter Jens ein Symposium mit Festakt. Sowohl zum Festabend mit Rektor Professor Bernd Engler und dem Tübinger Oberbürgermeister Boris Palmer als auch zu den Vorträgen über Walter Jens und einem Theaterstück nach seiner Vorlage sind die Öffentlichkeit und Medienvertreter herzlich eingeladen: **Der Festabend findet am Freitag, dem 3. Mai 2013, um 20 Uhr im Audimax, Geschwister-Scholl-Platz** statt.

Professor Joachim Knape, Seminar für Allgemeine Rhetorik, spricht dabei über das Thema „Der öffentliche Jens: Zur publizistischen Rolle von Walter Jens“. Professor Karl-Josef Kuschel von der Katholisch-Theologischen Fakultät hält einen Vortrag zu „Odysseus und Jesus: zu zwei Schlüsselfiguren im Werk von Walter Jens“.

Am **Samstag, den 4. Mai 2013, von 9 bis 13.30 Uhr** organisiert das Seminar für Rhetorik fünf 30-minütige Vorträge in der Universitätsbibliothek, Bonatzbau, Wilhelmstraße 32. Es sprechen:

- Professor Dietmar Till (Universität Tübingen): „Arbeit am Modell – zur Erzählprosa von Walter Jens“

- Professor Georg Braungart (Universität Tübingen): „Szenische Versuchsanordnungen: Walter Jens als Dramatiker“
- Professor Thomas Schirren (Universität Salzburg): „Die Götter sind sterblich – Walter Jens übersetzt die Antike“
- Professor Michael Tilly (Universität Tübingen): „Ästhetik und Aktualität – Walter Jens als Übersetzer des Neuen Testaments“
- Dr. Olaf Kramer (Universität Tübingen): „Ort der Handlung ist Deutschland – Der Redner Walter Jens“

Am **Samstag, um 20 Uhr**, ist im Zimmertheater Tübingen (Bursagasse 16) das Bühnenstück „JUDAS!“ mit Endre Holéczy zu sehen - nach „Ich, ein Jud - Verteidigungsrede des Judas Ischarioth“ von Walter Jens. (Regie: Christian Schäfer)

**Kontakt:**

Dr. Olaf Kramer  
Universität Tübingen  
Philosophische Fakultät  
Seminar für Allgemeine Rhetorik  
Telefon +49 7071 29-74256  
olaf.kramer[at]uni-tuebingen.de